

ERASMUS + Erfahrungsbericht



Das Büro umgewandelt in ein Studio zum
Aufnehmen von Gebärdensprachvideos. Izmir

ZUR PERSON

Fachbereich: **Soziale Arbeit, Gesundheit und Medien**
Studienfach: **Gebärdensprachdolmetschen**
Heimathochschule: **Hochschule Magdeburg-Stendal (MD)**
Nationalität: **deutsch**
Praktikumsdauer (von ... bis ...): **01.06.2023-31.08.2023**

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land: **Türkei**
Name der Praktikumsrichtung: **Mavi Pencere Özel Eğitim Derneği**
Homepage: **www.mavipencere.org**
Adresse: **Hurşidiye Mahallesi, Fevzi Paşa Bulvarı, No: 162/503, 35240
Konak/İzmir**

1) Praktikumseinrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumseinrichtung.

Mavi Pencere, übersetzt blaues Fenster, wurde vor 9 Jahren in Izmir gegründet. Es ist eine NGO, die den Fokus auf Menschen legt, die als sozial benachteiligt angesehen werden. Es werden verschiedene Bildungsprogramme und -materialien durchgeführt bzw. angefertigt. Die Organisation kann auf ein starkes ehrenamtliches Netzwerk zurückgreifen und kann so auch Kurse, Seminare und Konferenzen durchführen. Im Mittelpunkt der Arbeit steht außerdem die Arbeit mit und für die Gehörlosengemeinschaft. Aufgrund dieses speziellen Fokusses befinden sich viele der Netzwerkpartner im Ausland und so wird viel international gearbeitet.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe 2020/21 hier bereits ein Praktikum absolviert, der Kontakt bestand seitdem. Ursprünglich ist der Kontakt aufgrund einer Empfehlung meines Professors entstanden.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe mir meine Unterkunft organisiert. Ich habe mich um Abmeldung und Versicherungen gekümmert.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Meine WG habe ich in einer Facebookgruppe für Erasmusstudenten in Izmir gefunden. Nützlich sind diese Erasmus Izmir Gruppen, İzmir ev arkadaşları/kiralık Gruppen oder www.sahibinden.com. Ansonsten ist es auch hilfreich die Praktikumseinrichtung zu fragen, hier geht vieles über Kontakte.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Ich konnte an frühere Arbeiten aus meinem vorherigen Praktikum anknüpfen. In die Projekte, die neu hinzugekommen sind, habe ich mich in meiner ersten Zeit eingearbeitet. Besonders spannend finde ich ein Projekt, das in Kooperation mit einer deutschen Organisation durchgeführt wird. Dafür habe ich Übersetzungen in deutscher Gebärdensprache angefertigt. Für Videoaufnahmen gibt es im Büro ein kleines Studio. Das Vorbereiten, Aufnehmen, Schneiden und Veröffentlichen der Gebärdensprachvideos ist meine Hauptaufgabe. Ich habe einen Schlüssel fürs Büro und teile mir meine Arbeitszeiten dafür überwiegend selber ein. Ich werde von meinem Chef angeleitet und habe auch jederzeit meine Mentorin als Ansprechpartnerin. Wir treffen uns regelmäßig im Team, um alles Wichtige zu besprechen. Das wird auch gerne mit einem Ausflug verbunden. So ist es immer eine schöne Abwechslung zwischen Arbeit und Spaß.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Die Gebärdensprachübersetzungen von der Idee bis zu den fertig geschnittenen Videos anzufertigen, war ein großes Projekt, das sich über mein ganzes Praktikum gezogen hat. Es ist mein erstes Projekt dieser Art. Hierbei konnte ich lernen zu planen, Sachen in die Tat umzusetzen, Probleme zu lösen, Herausforderungen zu

meistern und ein Projekt überwiegend selbstständig Schritt für Schritt anzugehen. Am Anfang wirkte es unmöglich, aber mit Anleitung und Vertrauen in das Endprodukt konnte ich es über die Zeit meines Praktikums umsetzen.

7) Green Travel

Falls Sie nachhaltig gereist sind: Welche Verkehrsmittel haben Sie benutzt? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

/

8) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Als Deutscher darf man ohne Probleme 90 Tage in der Türkei bleiben. Seit kurzem gibt es veränderte Regeln bezüglich eines Praktikums in der Türkei. Für ein Praktikum muss innerhalb von 30 Tagen nach Ankunft in der Türkei online eine Befreiung der Arbeitserlaubnis (çalışma izni muafiyeti) beantragt werden. Mit der Befreiung hat man dann auch das Aufenthaltsrecht. Informationen auf Englisch dazu gibt es hier: <https://emuafiyet.csgb.gov.tr/assets/manuals/application-guide-EN.pdf>

Da mein Praktikum nur 90 Tage war und ich erst später von den neuen Regeln erfahren, habe ich keine Erfahrungen mit der Befreiung der Arbeitserlaubnis. Bei mir lief vorher und jetzt alles über die Einwanderungsbehörde (Göç İdaresi), da ich auch jetzt im Anschluss an mein Praktikum versuche in Izmir zu bleiben. Allerdings ist die Türkei seit ca. Anfang 2023 sehr streng geworden, was die Bewilligung von Aufenthaltserlaubnissen für Ausländer angeht.

Bei bestimmten Fragen kann zum Beispiel die Facebook Gruppe Deutsche im Raum Izmir helfen. Wenn man länger bleiben möchte, ist es auf jeden Fall ratsam sich jemanden an die Seite zu holen, der sich damit auskennt. Oder wenn man bei einer größeren Praktikumeinrichtung ist, haben die sicherlich Erfahrungen und können helfen.

9) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Für Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis als Deutscher in der Türkei siehe 8.

10) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

Izmir ist eine wunderschöne Stadt und ich empfehle allen hierher zu kommen. Bestimmte Sachen werden aber kompliziert, wenn man länger als 90 Tage in der Türkei bleibt.

Dazu gehört zum Beispiel der Aufenthalt, aber auch die Benutzung eines deutschen Handys. Nach ein paar Monaten wird die IMEI-Nummer gesperrt und man kann das Handy nicht mehr für Anruf usw. benutzen. Dabei ist es egal welche Sim-Karte man benutzt. Eine Entsperrung ist sehr teuer. Da ich bei meinem letzten Aufenthalt sowieso ein neues Handy brauchte, habe ich mir hier ein neues gekauft. Handys zählen allerdings nicht zu den Sachen, die günstiger sind in der Türkei.

Auch eine türkische Sim-Karte wird ohne eine gültige Aufenthaltserlaubnis nach 90 Tagen gesperrt. Eventuell kann das Benutzen einer E-Sim hilfreicher sein oder man bittet eine türkische Person darum eine Sim-Karte zu kaufen. Diese wird dann nicht gesperrt.

11) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Ich bin nicht ohne Grund ein 2. Mal für ein Praktikum nach Izmir gekommen. Es ist eine wunderschöne Stadt, sehr offen, weltlich und sonnig. Ein Traum für junge Leute in der Türkei. Hier ist man sehr viel freier als in anderen Teilen des Landes und ich habe die Stadt wirklich sehr lieb gewonnen. Ein erneutes Praktikum nach

meinem Bachelorabschluss war eine schöne Möglichkeit um einen Übergang zwischen Uni und Arbeit zu schaffen. Außerdem hat es in mir nochmal viele neue Gedanken ausgelöst, um mich damit auseinanderzusetzen, was ich von meinem Leben, meiner Zukunft und meiner Arbeit erwarte. Im Moment überlege ich in der Türkei zu bleiben und hier anzufangen zu arbeiten.

Einverständniserklärung:

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Leonardo-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an erasmus-praktika@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].